

„Unser Tannenbaum wird zum Christbaum“ - Andacht am 24.12.

Idee:

Eine Andacht im eigenen Garten oder im Wald oder im Pfarrgarten oder an einem anderen geeigneten Ort im Freien.

Material:

- Tannenbaum
- Lichterkette
- Schale mit Äpfeln aus Papier, Holz oder... mit Aufhänger
- Schale mit goldenen Tannenzapfen mit Aufhängern
- Schale mit Strohsternen mit Aufhänger
- Schale mit Engeln aus Papier, Holz oder... mit Aufhänger
- Krippe und Figuren
- Weihnachtskerzen

Vorbereitung:

Der Tannenbaum ist schon im Vorfeld aufgebaut, und die Lichterkette ist angebracht, aber noch nicht an. Die Schalen mit den Gegenständen sind auf verschiedene Personen verteilt. Eine coronakonforme Variante könnte sein, dass Geschwisterkinder gemeinsam eine Symbolvariante aufhängen. Sie müssen keinen Abstand halten.

Wenn die Andacht mit Menschen aus mehreren Haushalten oder öffentlich gefeiert wird, müssen die aktuell gültigen Hygiene- und Schutzregeln eingehalten werden, z.B. im Blick auf Teilnehmer*innen-Zahl, Abstand, Mund-Nase-Bedeckung, singen, Desinfektion ...

Ablauf:

Begrüßung/Kreuzzeichen

Lied einspielen: Stern über Bethlehem zeig uns den Weg (Strophe 1 und 2)

Da man nicht singen kann, kann man zum Lied Bewegungen oder Gebärden machen. So ist es möglich, sich ohne singen aktiv mit einzubringen. Hierfür braucht ihr jemanden der die Bewegungen vormacht.

Einführung:

Wir haben hier einen Tannenbaum, vielleicht habt ihr auch einen Baum zuhause. Wir möchten ihn schmücken und euch ein paar Symbole erklären. Dabei wird sich unser Baum zu einem wunderbaren Christbaum verwandeln.

Tannenbaum

Wir sehen hier einen grünen Tannenbaum.

Das grün bedeutet Hoffnung.

Jesus kommt als Hoffnung in die Welt.

Der Baum soll uns sagen:

Das Leben kommt mit Jesus in die Welt.

Äpfel

Wir haben hier Äpfel.

Sie sollen uns erinnern an Maria.

Man sagt sie trägt Jesus als „Frucht“ in ihrem Bauch.

Mit der Geburt fängt ein neues Leben an.

Und dieses Leben wird Früchte tragen.

Äpfel an den Baum hängen

Goldene Tannenzapfen

Wir haben hier goldene Tannenzapfen.

Tannenzapfen können sich öffnen und verschließen.

Wir sollen uns gemeinsam öffnen für etwas Kostbares.

Jesus wird geboren.

Jesus kommt zur Welt und ist wertvoll.

Deshalb sind die Zapfen in Gold gefärbt.

Tannenzapfen an den Baum hängen

Strohsterne

Wir haben hier Strohsterne.

Sie erinnern an das Stroh in der Futterkrippe.

In dieser Krippe lag Jesus als kleines Kind.

Sterne an den Baum hängen

Engel

Wir haben hier Engel.

Sie werden oft mit einem Instrument dargestellt.

Sie verkünden den Hirten die große Freude

und bringen diese besondere Botschaft den Menschen.

Engel an den Baum hängen

Lichterkette (noch nicht an)

Wir haben hier eine Lichterkette.

Sie erinnert uns daran,

dass Jesus als Licht und Hoffnung

für uns Menschen geboren wurde.

Wir hören eine freie Erzählung nach Lukas

Maria ist schwanger

und ist mit ihrem Mann Josef nach Bethlehem gekommen.

Dort suchen sie eine Herberge, um zu übernachten.

Doch in der ganzen Stadt ist kein Platz für sie.

In einem Stall bei Ochs und Esel finden sie Platz um auszuruhen.
Mitten in der Nacht wurde Jesus, ihr Sohn, unser Heiland,
in diesem Stall geboren.

So heißt es im Lukasevangelium:

„Maria gebar ihren erstgeborenen Sohn, wickelte ihn
In Windeln und legte ihn in eine Krippe.“

(Licht am Tannenbaum geht an!)

Lied einspielen: Stern über Bethlehem (Strophe 3-4)

(Während des Liedes wird ein Stall, Maria, Josef, Jesuskind, Esel und Ochs unter den Baum gestellt.)

Jesus ist geboren,
er bringt in unsere Zeit ganz viel Licht und Hoffnung.
Dieses warme Licht wollen wir Euch mit einer Weihnachtskerze mitgeben.
Sie soll euch leuchten und Hoffnung schenken.

(Überlegen wie unter den gültigen Hygieneregeln das Licht übergeben werden kann.)

Weihnachtssegen mit Kreuzzeichen:

Das Weihnachtslicht und unser Weihnachtssegen soll euch begleiten:

Guter Gott,
du schenkst uns Jesus.
Er ist ein kleines Baby.
Er liegt in der Krippe im Stall.
Er macht uns Mut.
Er gibt uns Hoffnung.
Er macht unser Leben hell.
Begleite du uns durch diese
besondere Zeit mit deinem Segen:
„Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des heiligen Geistes.“ Amen.

Lied einspielen: Stille Nacht

Stephanie Vogt
Jugendreferentin in der SE "Oberes Nagoldtal"
Karlstraße 13
72213 Altensteig
07453-930313
0163-7197087
Mail: Stephanie.Vogt@drs.de

